

PFARRBLATT

KONTAKTE



Weihnachten 2024

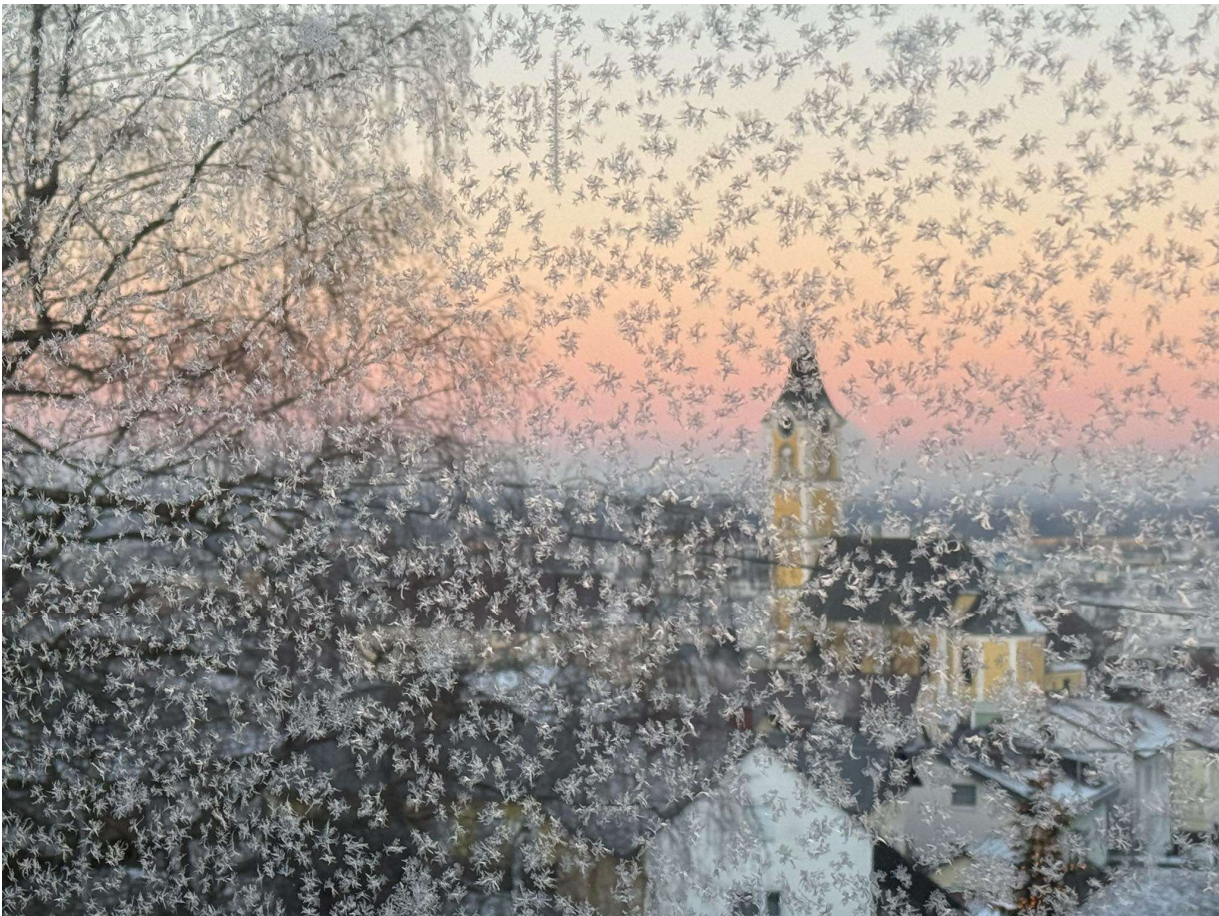


Foto: Birgit Nöbauer

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr wünschen Ihnen von Herzen Seelsorger, Seelsorgeteam und der Pfarrgemeinderat!



Katholische Kirche
in Oberösterreich

Sonja Höhenberger
Seelsorgeverantwortliche



Was wir glauben

Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu Christi. Für viele Kinder heißt es „das Christ(us)kind kommt“. Ja, wir freuen uns darüber, dass Gott mitten in unsere Welt gekommen ist, als Kind geboren wurde, damals in Betlehem. Überraschend klein und hilflos zeigt sich der mächtige, große Gott. Mit diesem Kind bricht er ein in unsere Welt. Mit ihm bricht eine neue Zeit an, alles ändert sich. Nicht mehr Macht und Reichtum bestimmen den Lauf der Welt, sondern das Reich Gottes, seine Art des Lebens, ist Sehnsuchtsort und Ziel. Reich Gottes bedeutet kein Leid, kein Kampf, keine Vergänglichkeit, umfassendes Glück, heil/ganz sein.

Dieses Jesuskind und mit ihm das Reich Gottes (auf Erden) ist Geschenk. Wir können

es nicht machen, nicht erarbeiten, nicht erzwingen; aber wir können darum bitten, es erhoffen, dafür offen sein und es annehmen

Gott kommt in die Welt mit grenzenloser Liebe. Warten wir auf Christus? Erwarten wir ihn, seine spürbare Gegenwart in unserem persönlichen geistlichen Leben? Halten wir Ausschau und rechnen wir mit ihm in unserem tatsächlichen, konkreten Leben? Halten wir es für möglich, dass er wirklich kommt in unsere Zeit – sichtbar für alle?

Erwartung und die unumstößliche Zuversicht, dass diese sich erfüllt – das ist die Grundhaltung die unser Glaube jeder und jedem ans Herz legt. Gott wird kommen! Eine gesegnete Advent- und Weihnachtszeit voll Vorfreude und ehrlicher Erwartung wünsche ich Ihnen allen.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Röm. Kath. Pfarramt Ansfelden, 4052 Ansfelden, Ansfeldner Str. 11 Kontakt: Sonja Höhenberger, Ansfeldner Str. 11, 4052 Ansfelden, sonja.hoehenberger@dioezese-linz.at, Tel. 07229/87128 **Layout:** Gerald Ritzberger, Audorfer Str. 8, 4052 Ansfelden, gerald.ritzberger@gmx.at; 0699/12353862 **Hersteller:** Druckerei Haider Manuel e.U., 4320 Perg, Herrenstraße 17 **Offenlegung:** Das Pfarrblatt "kontakte" ist Kommunikations- und Informationsorgan der Pfarrgemeinde Ansfelden. Zu den inhaltlichen Aufgaben zählen Glaubensleben, Orientierung und Lebenshilfe. **Grundsätzliche Richtung:** römisch- katholisch

Herzlichen Dank für die Unterstützung und den zu besonderen Festen wunderschönen Blumenschmuck in unserer Kirche!



Goldhaubengruppe Ansfelden

**Einen Menschen lieben,
heißt einwilligen, mit ihm alt zu werden.** (Albert Camus)

Am 6. Oktober 2024 haben wir mit den Ehejubilaren Gottesdienst gefeiert. Musikalisch umrahmt vom Anton Bruckner Kirchenchor und zelebriert von Kurat Mag. Helmut Kritzinger. 11 Paare blicken dankbar auf viele gemeinsame Jahre zurück.



Die Goldhaubengruppe wünscht für die Jahre, die vor Ihnen liegen, Gottes Segen!

*Text: Christine Biller, Obfrau
Foto: Ulrich Biller*

RORATE
Adventfrühgottesdienst im
Kerzenschein



Dienstag, 03.12.2024
Dienstag, 17.12.2024
6.30 Uhr Kirche Ansfelden
anschließend Frühstück im Pfarrhof

Familienkirche im Advent

Einladung zur Adventbesinnung
für Kinder
Samstag,
30. November 2024
17.00 Uhr
im Pfarrhof
Alle mitgebrachten
Adventkränze
werden gesegnet.



In den Adventwochen liegen
Adventpackerl für Kinder zur
Abholung in der Kirche bereit,
um die vorweihnachtliche Zeit
zu gestalten.

Anton-Bruckner-Kirchenchor Rückblick:



Am 31. März 2024 feierten wir **Ostern** mit der "missa à tre voci" von Michael Haydn.

Es folgte die Anton Bruckner Messe in C- Dur, die sog. "Windhaager Messe", am 12. Mai 2024, anlässlich des Festgottesdienstes zur 100-Jahr-Feier des Brucknerbundes Ansfelden. Liebe Gäste aus Opponitz unter der Chorleiterin Bianca Kölbl, einer gebürtigen Ansfeldnerin, unterstützten uns sängerisch.



Am 19. Mai 2024, zu Pfingsten, sangen wir die Schubert Messe mit Judith Ebner an der Orgel, unter einem sehr dynamischen Dirigat von Birgit Buck.

Eine Pfarrhofküche-Geburtstagsfeier am 11. Juni 2024 verkürzte uns das Warten auf unser großes Konzert für Anton Bruckner, mit dem Motto "My Way", am 22. Juni 2024 um 19.30 in unserer Pfarrkirche. Ein großer Erfolg! Wir danken unserem Publikum von ganzen Herzen! Ganz hochkarätig: Unser Akkordeon Ensemble. Ebenso hervorragend unsere Sopransolistin Sarah Handsteiner. An der Orgel begeisterte Andreas Etlinger vom Stift St. Florian.



Am 6. Juli 2024 führte uns der Saisonabschluss heuer nach Wels, wo es bei einer sehr interessanten Stadtführung viel Wissenswertes und bisher Unbekanntes zu entdecken gab. Zum Glück hatten wir dann zu Mittag einen schattigen Platz im Gastgarten reserviert! Nachmittags schlenderten wir noch durch den kleinen, aber sehr feinen Tierpark.



Im Herbst mussten wir wieder ganz schnell auf Touren kommen, denn aus unserer Ansfeldner Pfarrkirche kam am 22. September 2024 der Radio- und ORF III Gottesdienst, den Propst Johann Holzinger mit uns feierte und den wir wieder mit Andreas Etlinger an der Orgel musikalisch gestalteten. Mit vier Solisten (Gabriele Holzner, Barbara Eisschiel, Rainer Leitner und Otto Kelz) wurde die, von unserem Tenor, Herbert Trauner (*1957, Pregarten), geschriebene, "Ansfeldner Messe" in G-Dur, gesungen. So lebt nicht nur die Tradition des Orgelns und Singens, sondern auch die des Komponierens in Ansfelden weiter! In memoriam Anton Bruckner sangen wir sein "locus iste" und sein "Ave Maria", WAB 7, das Gabriele Holzner solistisch zum Besten gab. Brillant war der, von Andreas Etlinger komponierte, Psalm, den als Kantor Franz Ebner gekonnt vortrug. Wir danken allen Mitwirkenden von Herzen fürs Mithelfen und Dabei-Sein!



Am 6. Oktober 2024 waren wir von den Goldhaubenfrauen eingeladen, die Messe der Jubelpaare musikalisch zu gestalten. Andreas Eggertsberger spielte dieses Mal für uns auf der Orgel. Auf Wunsch sangen wir das "locus iste", das "Ave verum", aber auch "Lei mei einzige Liab" oder "Gernhabm tuat guat" und schließlich, nach dem Auszug, beim Aufstellen zum Gemeinschaftsfoto spielte Andreas sogar noch den "Zillertaler Hochzeitsmarsch" als Überraschung!



Kommende Termine, zu denen wir sehr gerne einladen:

SO, 8. Dezember 2024: Besinnliches Adventkonzert im ABC, großer Saal, um 15.00 Uhr

MI, 25. Dezember 2024: Hochamt zu Christi Geburt um 9.00 Uhr

"Messe in G-Dur" von Robert Führer, dem "Transeamus",...

Wir wünschen allen von ganzem Herzen einen ruhigen und besinnlichen Advent, eine stimmungsvolle Weihnachtszeit und alles Gute fürs Neue Jahr 2025!

Ihr Anton Bruckner Kirchenchor Ansfelden

Margit Mostbauer, Chorsprecherin

fotocredits: ABKC Ansfelden

Brucknerbund Ansfelden

2024 war für den Brucknerbund Ansfelden ein Jahr, an das man sich noch lange erinnern wird. Der 200. Geburtstag Anton Bruckners war Anlass für eine Vielzahl von Veranstaltungen in der ganzen Musikwelt, aber ganz besonders in Oberösterreich und hier speziell in Ansfelden.

Dank der guten Zusammenarbeit mit der Pfarre Ansfelden konnten in der Pfarrkirche und im Pfarrhof viele Veranstaltungen, die Anton Bruckners Leben und Werk in den Mittelpunkt stellten, abgehalten werden.

Über das ganze Jahr verteilt fanden im Pfarrhof Ansfelden an fünf Sonntagen Matinéen der Landesmusikschulen des Bezirks Linz-Land statt. Schülerinnen und Schüler der LMS Ansfelden, Enns, Leonding, Neuhofen und Traun präsentierten ihr Können und wurden danach mit einer Führung im Geburtshaus Anton Bruckners belohnt.



Einer der Höhepunkte war dann natürlich der 4. September 2024, der 200. Geburtstag Anton Bruckners. Zur Geburtsstunde Anton Bruckners um 4.25 Uhr organisierte der Brucknerbund Ansfelden gemeinsam mit der Stadt Ansfelden und der ersten OÖ. KulturEXPO Anton Bruckner2024 ein Konzert vor dem Geburtshaus. Eine Wasserorgel und ein aus fünf Damen bestehendes Blechbläserquintett begeisterten über 200 Besucherinnen und Besucher aus nah und fern, selbst aus den USA und dem fernen Osten waren Gäste extra für diese Veranstaltung nach Ansfelden angereist.

Im Oktober gastierten dann die St. Florianer Sängerknaben in der ausverkauften Pfarrkirche und sorgten so für ein weiteres Highlight in diesem besonderen Jahr.

Im Jahr 2025 geht es natürlich mit Anton Bruckner weiter, wir lassen ihn auch im nächsten Jahr hochleben, am letzten Aprilwochenende wird wieder der Brucknerfrühling über die Bühne gehen, Informationen dazu bald auf www.brucknerbund-ansfelden.at



Text: Peter Aigner, Obmann Brucknerbund Ansfelden

Fotos: Brucknerbund Ansfelden

Liturgie – Gott unter uns Menschen feiern

Sehr oft freue ich mich darauf zur Kirche zu gehen und dort die Menschen zu treffen, mit denen ich meinen Glauben teile. Ob ich leichten Schrittes oder müde hinkomme, in jeder Stimmung kann es passieren: ich weiß nicht wie, aber ich merke dass meine Lebensgeister erwachen. Ich spüre die Menschen, die mit mir in der Kirche sind, ich höre die Worte der biblischen Lesungen, ich werde getragen vom Klang der Musik, mein Herz wird von Freude erfüllt. Und ab und zu – nicht immer – ist es dann spürbar, dieses Kribbeln, das mich erfahren lässt: Gott ist da. Wir feiern seine Gegenwart und ich bin sicher, er ist mitten unter uns. Das ist für mich Liturgie. Das Wort "Liturgie" kommt aus dem Griechischen und bedeutet "öffentliches Werk", "Dienst des Volkes", "Dienst für das Volk". Die christliche Überlieferung versteht darunter, dass das Volk Gottes teilnimmt am "Werk Gottes".

Der Sonntagsgottesdienst in der Kirche, der Kindergottesdienst im Pfarrhof, die Fronleichnamsprozession die begleitet von der Musikkapelle durch den ganzen Ort zieht, die Maiandacht bei der Kapelle mitten in den Feldern, der Gottesdienst am Jungscharlager, Rorate (Adventgottesdienst), ... unzählige traditionelle und moderne Formen von Liturgie kennen wir in der katholischen Kirche. Bestimmt haben auch Sie schon viele unterschiedliche liturgische Feiern erlebt und dabei vielleicht besonders berührende Momente erfahren.



"Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen" (Mt 18,20).

Pfarre
TraunerLand

Katholische Kirche
in Oberösterreich
KIRCHE WEIT DENKEN
ZUKUNFTSWEIS



Diese Worte Jesu werden Wirklichkeit, wenn wir Christ:innen zusammenkommen, wenn wir miteinander beten und feiern. Wir spüren Gemeinschaft untereinander und mit Gott, wir teilen unsere Freuden und Sorgen, Ängste und Hoffnungen; im Idealfall schenkt uns der Gottesdienst auch einen Blick über unseren Alltag hinaus auf eine Weite, die unser Glaube uns eröffnet. Gestärkt und ermutigt gehen wir aus dem Gottesdienst, erfüllen unser Leben mit Gottes Geist. Jede Pfarrgemeinde hat dabei ihre eigene Prägung, ihre Art und Weise zu feiern; unterschiedliche Schwerpunkte und Persönlichkeiten wirken sich im Feiern aus. In unserer neuen, zusammenwachsenden **Pfarre TraunerLand** sehe ich die Chance, eine noch größere **Vielfalt des gottesdienstlichen Geschehens** zu entdecken und das zu finden was mein Herz anspricht.

Lebendige Feier der Gottesdienste

Wie wichtig die zeitgemäße und lebendige Feier der Gottesdienste für uns Glaubende ist, findet auch in der Liturgiekonstitution des II. Vatikanischen Konzils (1962 – 1965) Ausdruck, in dieser weltweiten Versammlung der Bischöfe wird festgehalten:

„Das Heilige Konzil hat sich zum Ziel gesetzt, das christliche Leben unter den Gläubigen mehr und mehr zu vertiefen, die dem Wechsel unterworfenen Einrichtungen den Notwendigkeiten unseres Zeitalters besser anzupassen, zu fördern, was immer zur Einheit aller, die an Christus glauben, beitragen kann ...“ (SC)

Und vieles ist damals tatsächlich beschlossen und umgesetzt worden, z.B.

- Muttersprache in den Gottesdiensten (bis dahin wurde großteils Latein gesprochen)
- Volle, bewusste und tätige Teilnahme aller Mitfeiernden (nicht der Priester „liest die Messe“, sondern alle feiern gemeinsam)
- die Bedeutung der Bibel wurde betont (der „Tisch des Wortes“ ist reich gedeckt)
- Gesang ist keine äußerliche Zutat, sondern wesentlicher Teil der Liturgie (Volks- und Chorgesang ebenso wie Chorgesang)

Mit Kindern Gottesdienst feiern

Uns Menschen verbinden Urfahrungen und existenzielle Fragen: Woher komme ich? Wer bin ich? Was ist gut/böse? Was bedeutet Tod? Themen, die uns bewegen, die uns als urmenschliche Erfahrungen immer wieder begegnen, finden ihren Widerhall in den Erfahrungen unseres Glaubens: Schöpfung/Geburt, Leben, Tod/Auferstehung – wir durchschreiten sie beispielhaft im Kirchenjahr. Beginnend mit dem Advent und Weihnachten (Erwartung, Hoffnung, Verheißung, Geburt) gehen wir den Weg in der „Zeit im Jahreskreis“ zu auf die Fastenzeit und Ostern (Besinnung, Trauer, Tod, Auferstehung) bis wir den Himmel erahnen und geschenkt bekommen zu Pfingsten (Gott gibt seinen Hl. Geist).

Das alles gilt gleichermaßen für Kinder und Erwachsene. Mit Kindern zu feiern ist für mich eine Herzensangelegenheit, weil wir da auf den Punkt bringen müssen was unsere Hoffnung ist, was unsere Freude ist, was uns tröstet, stärkt und ermutigt. Mit ganz jungen Menschen Gottesdienst zu gestalten heißt auch mit Herz, Hirn und Hand feiern – miterleben im unmittelbaren Sinn. Das kann von einer gut erzählten biblischen Nachricht bis zum Kreuz, das wir bauen alles Mögliche sein. Das wertvollste Erlebnis aber ist es, zu hören was Kinder über Gott und die Welt sagen – sie sind in vielem meine größten Lehrmeister:innen des Glaubens. So sagte eine 7jährige zu mir: „Zu Weihnachten bekommen wir alle Geschenke, weil Jesus in jedem von uns ein bisschen drin ist.“



In unserer Pfarrgemeinde gibt es unterschiedliche **Gottesdienste für Kinder**, beispielsweise die **Adventbeginnfeier am Samstag, 30. November 2024 um 17.00 Uhr im Pfarrhof** und den **Weihnachtsgottesdienst für Kinder am 24. Dezember 2024 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche**.

Funktionen/Dienste



In jeder Pfarrgemeinde gibt es ein **Seelsorgeteam**, das miteinander die Leitungsverantwortung in verschiedenen Bereichen übernimmt. Bei uns in **Ansfelden** sind das die Grundfunktionskoordinator:innen **Eva Reisinger** (Gemeinschaft), **Anita Summersberger** (Gemeinschaft), **Walter Ehrentraut** (Finanzen), **Greti Rogl** (Caritas), **Julia Haslhofer** (Verkündigung), **Gerald Ritzberger** (Verkündigung) und ich (**Sonja Höhenberger**; Liturgie).

Mitwirkende im Bereich der Liturgie sind die bei uns zuständigen Priester (Josef Kramar und Helmut

Kritzinger vom Stift St. Florian), die Wort-Gottes-Feier-Leitenden (Elisabeth Fuchshuber, Christoph Nissel) und andere Dienste wie Ministrant:innen, Musiker:innen, Kommunionsspender:innen, ... Dazu kommen „unsichtbare“ Dienste wie Mesner (Josef Holzner, Walter Steinmair, Hans Huber) und das Team für Blumenschmuck. Das Fachteam Liturgie (Margit Mostbauer, Gabriele Breinesberger, Elisabeth Fuchshuber, Christoph Nissel, Sonja Höhenberger, Mirjana Jakovljevic) hat all das im Blick und kümmert sich um die Feier der Gottesdienste in Ansfelden.

Neben den Aufgaben als Seelsorgeverantwortliche hier in der Pfarrgemeinde Ansfelden bin ich auch Grundfunktionsbeauftragte für Liturgie in der **Pfarre TraunerLand**; da ist es mir ein Anliegen, die 16 Pfarrgemeinden im Bereich Liturgie zu vernetzen und zu unterstützen. Ich möchte gemeinsam mit allen **unseren Glauben als Quelle der Lebenskraft und Freude** erlebbar machen, mit vielen teilen. In ganz unterschiedlichen Formen und unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und Möglichkeiten der Pfarrgemeinde, sollen Orte und Zeiten geschaffen werden, in denen wir die Botschaft Jesu hören, uns über unseren Glauben austauschen, unseren Glauben feiern. Auch Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern und mitzugestalten!

*Text: Sonja Höhenberger
Fotos: Pfarrgemeinde Ansfelden*

Weihnachtskonzert Singkreis Ansfelden „Es wird ein Stern aufgehen“

Der Singkreis Ansfelden lädt sehr herzlich zum Weihnachtskonzert am Sonntag, 15. Dezember 2024 um 16.00 Uhr in den Barocksaal im Pfarrhof Ansfelden ein.

Mitwirkende:

Ansfeldner Tanzmusi
Ansfeldner Stubenmusi
Leitung und Sprecher: Rainer Bauer

Traudi Sulzbacher

... wenn kleine Füße große Spuren hinterlassen

Jeden **2. Sonntag im Dezember**, heuer am 8. Dezember, gedenken weltweit Familien ihrer kurz vor, während oder kurz nach der Geburt verstorbenen Kinder. Viele stellen eine brennende Kerze ins Fenster, um zu zeigen „Du bist nicht allein. Wir sind viele.“ Daher nennt man diesen Tag auch Candle Lighting Day.

Gerne können Betroffene ihre Kerze auch zur Sternkinder Gedenkstätte am Friedhof Ansfelden bringen. Am **Sonntag, 8. Dezember 2024** lade ich um **18:00 Uhr** zu einer kurzen Besinnung ein. Miteinander wollen wir füreinander da sein.



Text: Elisabeth Fuchshuber

Foto: Eva Reisinger

**WEIHNACHTS
KLÄNGE
IN ANSFELDEN III**

Klassische und moderne Weihnachtslieder

Gabriele Holzner | GESANG
Maria Kürner | KLAVIER
Resonanz Streichensembel
LEITUNG: MAG. JOHANNES SONNBERGER
Kurt Seimayr | PERCUSSION
Margit Mostbauer | MODERATION

Sonntag, 1. Dezember 2024, 17 Uhr
im Barocksaal des Pfarrhofes
ANSFELDEN

ANSCHLIESSEND UMTRUNK • FREIWILLIGE SPENDE

Pfarrbüro Ansfelden

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Mittwoch 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr

07229/87128
pfarre.ansfelden@diezese-linz.at
diezese-linz.at/ansfelden

Das Pfarrbüro ist bis Montag, 23. Dezember 2024 geöffnet. Ab Freitag, 3. Jänner 2025 sind wir gerne wieder für Sie da.

Feierliche Einweihung des Schenterkreuzes in Freindorf

Feierlich eingeweiht wurde das Schenterkreuz am 26. Juli 2024 durch Herrn **Kurat Mag. Josef Kramar** am neuen Standort vor dem Schenter-Hof. Das um 1720 entstandene, historisch wertvolle Kreuz konnte dank finanzieller Unterstützung vieler Freindorfer und Ansfeldner von Restaurator Lipp von vielen Farbschichten befreit und rundum erneuert werden. So bleibt es nicht nur als wertvolles Kleinod, sondern auch als Zeichen des Miteinanders und der Gemeinschaft erhalten. Eine kleine Infotafel erzählt die Geschichte des Kreuzes.

Ein ganz besonderer **Dank** gilt dem Sonntags-Kolloquium, Elisabeth Mayer und Fam. Gruber für den tatkräftigen Einsatz. Danke auch allen, die die Arbeitsgruppe in großzügiger Weise unterstützt haben, wie Fam. Strauß, Hr. Bürgermeister Partoll, Frau Henrietta Alkin für die Erinnerungskarten und Schlosserei Klinger für die Überdachung.



Mit den Ansfeldner Altmusikern, den herrlichen Schmankerln der Familie Jungmair (Maisser) und nicht zuletzt dank der vielen Anwesenden wurde dieser Sommerabend zu einem richtigen Fest.

Text und Foto: Elisabeth Fuchshuber

Neue Empfangs-Steile

Vor dem Pfarrhof Ansfelden steht eine schwarze Säule, welche den Postkasten und die Klingel beherbergt. Diese Steile wurde bei der Generalsanierung 2011/2012 zwar neu aufgestellt, sie wies allerdings bereits erhebliche Gebrauchsspuren auf.

Somit wurde eine Renovierung notwendig. Erfreulicherweise konnten für diese Maßnahme das Brüderpaar Sebastian und Felix Winklbauer, beide aus unserer Pfarre, gewonnen werden. Der Schlossermeister Sebastian erkannte aber rasch, dass die alte Steile nicht sinnvoll renovierbar ist, somit fertigte er eine komplett neue Steile an, wobei er in großartiger Weise notwendige Teile wie eine neue Glockenanlage, Briefkasten, Feuerwehrschlüssel und eine Anzeigetafel integrierte. Bei dieser Gelegenheit wurde auch die Pfarrbezeichnung aktualisiert, neben der Pfarrgemeinde Ansfelden gehören wir ja jetzt zur „Pfarre TraunerLand“.

Sein Bruder Felix, ein Spengler und Lackierer, fertigte nach allen Regeln der Kunst die Lackierung an, wobei das bunte Pfarrlogo durchaus eine Herausforderung war. Gesponsert wurde die Gesamterneuerung von Gönnern der Pfarrgemeinde, die sich – wie hoffentlich Sie auch - mit dem Brüderpaar über die nun wieder repräsentative neue Steile freuen.



Text und Foto: Dr. Franz Ebner

Lernhilfe der Pfarrcaritas Ansfelden

Das heurige Schuljahr startete mit der **Lernhilfe** am Mittwoch, 9. Oktober 2024 um 15:00 Uhr im Pfarrhof Ansfelden bereits mit 12 SchülerInnen.

Wie auch in den Vorjahren liegt der Nachhilfebedarf ausschließlich in den Fächern Mathematik, Englisch und Deutsch.

Die Hauptaufgabe der Lernhilfe besteht darin, den Schüler und Schülerinnen bei den Hausaufgaben zu helfen, sie bei der Vorbereitung auf die Schularbeiten zu unterstützen und Lern- bzw. Sprachdefizite auszugleichen.



Wir haben Sie neugierig gemacht und Sie wollen sich auch als Helfer bei dieser guten Einrichtung engagieren?

Rogl Margarethe als Leiterin des Fachteams Caritas koordiniert diese kostenlose Lernhilfe. Melden Sie sich bitte unter der Tel.Nr. 0664/7901513 bei ihr. Sie wird sich freuen!

Text und Foto: Fachteam Caritas



Fair für mich.
Fair für alle.



EZA-Markt

Öfters mal über den Tellerrand blicken

Damit unsere gemeinsame Welt ein lebenswerter Ort für alle wird und eine gute Zukunft hat - dazu braucht es viele Bausteine!

Ein klares Zeichen für fairen Handel - das kann man mit dem Kauf von FAIRTRADE-Produkten setzen.

Am Sonntag, 1. Dezember 2024 nach dem Gottesdienst lädt das Caritas Team zum EZA-Markt in den Pfarrhof ein.

Dieser EZA-Markt ist in den letzten Jahren bereits ein Fixpunkt geworden und wir freuen uns über euren Besuch!



Text und Bilder: Fachteam Caritas



Segensfeier „Ungeweinte Tränen“

Am 25. Mai 2024 fand in der Pfarrkirche Ansfelden die Segensfeier „Ungeweinte Tränen“ statt.

Einsamkeit. Trennung. Scheidung. Jobverlust.
Wohnungswechsel. Tod. Abschied.
Veränderte Lebensumstände, ...

Anschließend lud das Fachteam Caritas ein, der Trauer Raum zu geben - im Erzählen und Zuhören bei Kaffee und Kuchen.

Gerne laden wir Sie im nächsten Jahr am **Samstag, 12. April 2025 um 10:00 Uhr** wieder in die Pfarrkirche Ansfelden zur Segensfeier ein!



Text und Bild: Fachteam Caritas



Zeit zu leben

Entdecken wir gemeinsam, wie bereits kleine Änderungen im Sprechen große Wirkung auf unser Denken, Fühlen und Miteinander haben.

**„Weil Worte wirken“
mit Sabine Reichsthaler
15. Januar 2025 um 18:30 Uhr
im Pfarrhof Ansfelden**

Ein praxisnaher, humorvoller Wordshop, mit Beispielen aus der Alltagssprache, welche einladen, die eigene Wortwahl neu zu denken und wandeln.

Eintritt: 5,- Euro pro Person (keine Anmeldung notwendig)



**Katholische
Frauenbewegung
Ansfelden**

Advent in Ansfelden: Ein Fest der Vorfreude und Gemütlichkeit

Auch heuer nimmt die Pfarrgemeinde Ansfelden wieder am traditionellen Adventmarkt teil (Samstag, 7. und Sonntag, 8. Dezember 2024). In diesem Jahr lockt der Markt mit einer Vielzahl von Ausstellern, die im Erdgeschoss und im ersten Stock im Pfarrhof ihre liebevoll gestalteten Stände präsentieren.

Die üblichen Highlights fehlen auch heuer nicht, wie die köstlichen Pofesen der Goldhaubengruppe, der wärmende Glühmost und aromatische Glühwein, Engerl und Bengerl, sowie das Leberkäsesemmel des Fachteams Feste&Feiern. Die Jungschar bietet neben warmen Kindergetränken auch Süßes an und lädt zum schon zur Tradition gewordenen Kinderbasteln ein.

Besuchen Sie den Adventmarkt auch in der Pfarrgemeinde Ansfelden und lassen Sie sich von der festlichen Stimmung verzaubern. Die Kirche ist für sie geöffnet und lädt ein, einen Moment der Besinnung zu genießen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Die Adventszeit beginnt in den Herzen eines jeden Menschen. Licht ist etwas, das sich im Inneren entfaltet und nach außen strahlt. (Gudrun Kropp)

Text und Fotos: Fachteam Feste und Feiern



Erinnerungen zum Erbblühen bringen

20. 3. 2025, 19:00

Pfarrhof Ansfelden

Ansfeldner Straße 11, 4052 Ansfelden

“Das Leben hat einen Anfang, ein Ende und ganz viel dazwischen!”

Der Verein LebensBlüten produziert biografische Hörbücher für Menschen mit lebensbeschränkenden Krankheiten. Gedacht sind diese zum Weitergeben an An- und Zugehörige. Dabei stehen positive, stärkende, berührende Momente des Lebens im Vordergrund. Es entsteht ein wertvolles Geschenk mit langfristiger Wirkung!

Geboten werden an diesem Abend Musik, besinnliche Texte, eine Frühlingsjause, Informationen zu Biografiearbeit und zum Verein LebensBlüten. Die Spenden des Abends tragen zur Finanzierung der Arbeit des Vereins bei

Katholische Jungschar

Am Jungscharlager 2024 durften wir Sherlock Holmes bei seinen Ermittlungen begleiten. Die Kinder wurden zu Junior-Detektiven und halfen dem berühmten Detektiv bei einem spannenden Fall. Jeden Tag erhielten sie neue Hinweise, die sie durch das Lösen von kniffligen Aufgaben und Rätseln erlangen konnten. Diese Aufgaben reichten von Schatzsuchen und Gedächtnisspielen bis hin zu sportlichen Herausforderungen. Mit jedem gelösten Rätsel kamen die Kinder dem Geheimnis einen Schritt näher. Am Ende des Lagers gelang es den Nachwuchs-Detektiven, den Fall erfolgreich zu lösen und das Geheimnis zu enthüllen. Es war eine unvergessliche Woche voller Abenteuer, Teamarbeit und Spannung.



Mit 26 Kindern war es wieder ein tolles Zelt-Lager, bei dem für jeden etwas dabei war! Recht herzlich Danke sagen wollen wir den Eltern für die zahlreichen leckeren Kuchen- und Lebensmittel-Spenden, und den Kindern, dass sie mit so viel Begeisterung dabei waren!

Weiter ging es mit dem Jungscharstart am 15. September 2024. Hier waren alle Kinder nach dem Gottesdienst zum Gruppenstunden ausmachen und Lagerfotos anschauen eingeladen.

Heuer finden die Gruppenstunden zu folgenden Terminen statt:

Kleine Jungschar-Gruppe: 1. - 4. VS, Freitag 16:45-17:45 Uhr

Große Jungschar-Gruppe: 1. - 4. MS und Gymnasium, Dienstag 19:00-20:00 Uhr

Als neuen Leiter dürfen wir heuer Jakob Jungmair begrüßen!

Ebenso dürfen wir verkünden, dass Marlene Poscher die Aufgaben als Chefin der Jungschar von Julia Summersberger übernimmt! Wir danken Julia für ihre langjährige Tätigkeit.

Wir freuen uns, dass ihr dabei seid!

Die Jungscharleiter wünschen allen einen angenehmen Winter und eine schöne Weihnachtszeit.

Text: Clemens Reisinger

Foto: Katholische Jungschar Ansfelden

STERNSINGEN 2025

„Hilfe zur Selbsthilfe“ für Nepal: Kinder stärken und Zukunft sichern



Wenn überall im Land glänzende Kronen und bunte Gewänder auftauchen, ist die königliche Zeit des Sternsingens angebrochen.

Vom 27.12.2024 bis zum 06.01.2025 sind die „Heiligen Drei Könige“ in ganz Österreich unterwegs, um die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das Jahr 2025 zu überbringen. Die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar ermöglicht tatkräftige „Hilfe zur Selbsthilfe“ in Afrika, Asien und Lateinamerika. Rund 500 Hilfsprojekte werden jährlich unterstützt - zum Beispiel in Nepal.

Nepal gehört zu den ärmsten Ländern der Welt, fast die Hälfte der Bevölkerung lebt in bitterer Armut. Fehlende Arbeitsplätze und niedrige Löhne halten viele Menschen in der Armutsspirale gefangen. Mangelernährung und nicht leistbare medizinische Versorgung führen zu Krankheiten, vielen fehlt der Zugang zu sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen. Die Klimakrise erschwert die Versorgung mit Lebensmitteln.

Kinder und Jugendliche leiden darunter besonders: Oft bleibt kein Geld für den Schulbesuch, aber ohne Schulabschluss werden die Kinder ihrer Chancen auf eine bessere Zukunft beraubt.

Die Dreikönigsaktion, das Hilfswerk der Katholischen Jungschar, unterstützt mit den Spenden die Organisationen Yuwalaya und Opportunity Village Nepal, die sich vor Ort für den Schutz und die Rechte von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Yuwalaya arbeitet im Kathmandutal eng mit Schulen zusammen, um diese zu sicheren Orten für Kinder zu machen. Lehrkräfte werden in Kinderrechten geschult, und in sogenannten „Child Clubs“ lernen die Kinder, sich selbst für ihre Rechte einzusetzen. Durch lokale Kampagnen machen sie auf das Recht auf Bildung, angemessene Ernährung und medizinische Versorgung aufmerksam.

Ihre Spende hilft, diesen Kindern und Jugendlichen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen!

Infos und online spenden auf www.sternsingen.at.

Hast auch du **Interesse am Sternsingen**? – Dann bist du herzlich eingeladen, mit uns, deinen Freunden oder Geschwistern den **Segen als Sternsinger von Haus zu Haus zu tragen!**

Komm in den **Pfarrhof Ansfelden** zu den **Sternsingerproben** am



Mittwoch, 4.12.2024 von 17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag, 12.12.2024 von 17:30 – 19:00 Uhr
Samstag, 21.12.2024 von 10:00 – 11:30 Uhr
oder melde dich bei

Johannes Ebner 0660/7024245 oder
Florian Moosbauer 0664/88442929

Auch Erwachsenenengruppen sind herzlich willkommen!

Johannes Ebner und Florian Moosbauer

Advent und Weihnachten in der Pfarre Ansfelden

- Samstag, 30.11.2024 17.00 Uhr **Adventbeginngottesdienst für Kinder** im Pfarrhof
- Sonntag, 01.12.2024 **1. Adventsonntag**
9.00 Uhr **Hl. Messe mit Adventkranzsegnung**
danach veranstaltet das Fachteam Caritas einen **EZA-Markt** (fair gehandelte Waren) im Pfarrhof; die **KFB** lädt zum **Pfarrcafe** ein
- Dienstag, 03.12.2024 6.30 Uhr **Rorate (Adventgottesdienst im Kerzenschein)** in der Pfarrkirche
- Freitag, 06.12.2024 19.30 Uhr **Konzert des Musikverein Ansfelden** in der Pfarrkirche
- Samstag, 07.12.2024 bis Sonntag, 08.12.2024 **Ansfeldner Adventmarkt**
- Samstag, 07.12.2024 16.00 – 18.00 Uhr **Kirche im Kerzenlicht - adventliche Ruhe erleben**
Unsere Pfarrkirche als Raum zum persönlichen Innehalten entdecken. Sie können jederzeit kommen und gehen.
- Sonntag, 08.12.2024 **Maria Empfängnis**
9.00 Uhr **Hl. Messe zum 2. Adventsonntag**, musikalische Gestaltung: **Florianer Jagdhornbläser**
18:00 Uhr **Besinnung** bei der Sternenkind Gedenkstätte am Friedhof
- Sonntag, 15.12.2024 9.00 Uhr **Gottesdienst zum 3. Adventsonntag**
- Dienstag, 17.12.2024 6.30 Uhr **Rorate (Adventgottesdienst im Kerzenschein)** in der Pfarrkirche.
- Sonntag, 22.12.2024 9.00 Uhr **Gottesdienst zum 4. Adventsonntag**
- Dienstag, 24.12.2024 **Hl. Abend**
16.00 Uhr **Kindergottesdienst**
22.00 Uhr **Turmblasen** des Musikverein Ansfelden
23.00 Uhr **Weihnachtsmette**
- Mittwoch, 25.12.2024 **Christtag**
9.00 Uhr **Weihnachtsgottesdienst zu Ehren der Geburt Christi**
Musikalische Gestaltung: Anton-Bruckner-Kirchenchor
- Donnerstag, 26.12.2024 **Stephanitag**
9.00 Uhr **Wortgottesfeier**
- Dienstag, 31.12.2024 **Silvester**
17.00 Uhr **Jahresschlussandacht**
- Mittwoch, 01.01.2025 **Neujahr**
9.00 Uhr **Wortgottesfeier**
- Die Sternsinger:innen sind an folgenden Tagen unterwegs:**
02.01.2025 Freindorf
03.01.2025 Ansfelden-Ort
04.01.2025 Ansfelden Umland
- Montag, 06.01.2025 **Hl. Drei Könige**
9.00 Uhr **Hl. Messe mit den Sternsingern** gestaltet als **Familiengottesdienst**

**Das Pfarrbüro ist bis Montag, 23. Dezember 2024 geöffnet.
Ab Freitag, 3. Jänner 2025 sind wir gerne wieder für Sie da.**